



Grangeneuve stellt sich vor



Wer ist Grangeneuve?

Grangeneuve ist eine öffentliche Anstalt, bekannt unter der Bezeichnung Landwirtschaftliches Institut des Kantons Freiburg und hat eine eigene Rechtspersönlichkeit.

Grangeneuve nimmt vermehrt auch überkantonale Leistungen wahr, teilweise sogar exklusiv für die Westschweiz. Die Mehrzahl der Dienstleistungen werden auf Deutsch und auf Französisch angeboten.

Grangeneuve erfüllt die Anforderungen zahlreicher Qualitätsnormen, wie ISO 9001, EduQua, ISO/CEI 17025 und Suisse Garantie.

Grangeneuve - immer eine Tradition voraus!

Was bietet Grangeneuve?

Grangeneuve ist in drei Kompetenzbereichen tätig:

- Naturberufe
- milchwirtschaftliche und lebensmitteltechnologische Berufe
- hauswirtschaftliche Berufe

Grangeneuve ist in den folgenden Bereichen aktiv:

- berufliche Grundausbildung, höhere Berufsbildung und Weiterbildung
- Dienstleistungen
- Produktion

Grangeneuve ermöglicht die Ausbildung zu folgenden Berufen: Landwirt/-in, Forstwart/-in, Gärtner/-in, Lebensmitteltechnologe/-in, Milchtechnologe/-in, Hauspfleger/-in, Fachfrau/Fachmann Hauswirtschaft und auf einer höheren Stufe diejenigen für Agro-Kaufleute, Agro-Techniker/-in und dipl. Lebensmitteltechniker/-in HF.

Infos

Web

www.grangeneuve.ch

Landwirtschaftliches Institut des Kantons Freiburg

Rte de Grangeneuve 31
CH-1725 Posieux

Tel +41 26 305 55 00

Fax +41 26 305 55 04

iag@fr.ch





Die Dienstleistungen von Grangeneuve sind vielfältig. Die Tätigkeiten umfassen unter anderem landwirtschaftliche und hauswirtschaftliche Beratungen, Konsultationen in Milchwirtschaft, Labortätigkeiten, Führung von Landwirtschaftsbuchhaltungen, Leistungen im Pflanzenschutz, Expertisen sowie Beratungen und angewandte Versuche.



Im Rahmen der Produktionstätigkeiten führt Grangeneuve einen Landwirtschaftsbetrieb, einen Schweinehaltungsbetrieb, Milchwirtschaftliche Werkstätten, einen Blumen- und Gemüsebau-betrieb, einen Schulobstgarten und einen Schulbienenstand sowie einen Bio-Landwirtschaftsbetrieb in Sorens.



Welche Geschichte hat Grangeneuve?

1138	Gründung der Abtei von Hauterive durch die aus Cherlieu stammenden Zisterzienser-Mönche und Beginn der ersten Landwirtschaftstätigkeit an den Ufern der Saane
1263	Mönche bauen eine neue Scheune «Grange neuve», was später dem Ort den heutigen Namen gab
1888	Gründung des Landwirtschaftlichen Instituts und Eröffnung einer milchwirtschaftlichen Station in Treyvaux und später in Pérolles, Freiburg
1903 à 1953	Einführung einer praktischen und theoretischen Schule durch die Kongregation der Marianisten
1923	Zusammenführung der Aktivitäten in der Land- und Milchwirtschaft in Grangeneuve
1961	Aufnahme der Ausbildungen in Hauswirtschaft in Grangeneuve
1971 à 1981	Grosse Modernisierungsarbeiten sowie Um- und Neubauten
2003	Angliederung des Betriebs «Abbaye» in Sorens an das Landwirtschaftliche Institut von Grangeneuve



Was können Sie in Grangeneuve entdecken?

- zahlreiche Besichtigungsmöglichkeiten zum Entdecken der Aktivitäten in der Landwirtschaftsproduktion und in der Nahrungsmittelveredelung
- einen Laden, der viele eigene Qualitätsprodukte wie Käse, Jogurts, Milch, Rahm, Honig, Gemüse, Apfelsaft, Früchte, Blumen- und Gemüsesetzlinge usw. anbietet
- ein Restaurant und zahlreiche Säle für die Organisation von Ausstellungen, Banketten und Seminarien
- verschiedene Versuchsparzellen
- ein interessanter Forstlehrpfad
- eine schöne Umgebung vor den Toren der Stadt



Grangeneuve - ein wahrhafter Ort der Begegnung und des Austausches!